



Novembertag



**Nebel hängt wie Rauch ums Haus, drängt die Welt nach innen.
Ohne Not geht niemand aus, alles fällt in Sinnen.**

**Leiser wird die Hand, der Mund, stiller die Gebärde.
Heimlich, wie auf Meeresgrund, träumen Mensch und Erde.**

Christian Morgenstern

Der Herbst geht langsam in den Winter über und macht Vorfreude auf die kommende Adventszeit und wir haben uns dieses Jahr noch ein wenig was vorgenommen.

Unser Verein ist auch dieses Jahr beim Pottensteiner Winterzauber am Samstag, den 02. Dezember und Sonntag, den 03. Dezember dabei. Was wir anbieten:

Rikschafahrten - warm eingepackt in Fußsack und Decke erkunden wir an den beiden Tagen das Felsenstädtchen mit unserer Rikscha.

Weihnachtspäckchenverlosung - viele tolle Preise, liebevoll und weihnachtlich von unseren Helfern verpackt. Die Lose werden im Pfarrhaus neben der Stadtpfarrkirche und durch unsere Helfer am Markt verkauft. Jedes Los gewinnt. Der Lospreis beträgt 2,50 €, der Wert des Loses ist mind. 5,00 €. Es ist viele hochwertige Preis gespendet worden. Vielen Dank an alle Spender.

Unser **Elisabeth-Lädla** in der Hauptstraße 3 hat zu den Öffnungszeiten des Winterzaubers offen und bietet eine kleine, ansprechende Auswahl an tollen Artikeln und schöne kleine Geschenke für viele Anlässe, z.B. Handschmeichler, Bücher, handgearbeitete Körbe, Bio-Seifen, Kerzen, Bio-Tees, Kaffee, Tassen und vieles mehr. Seit Kurzem bieten wir auch Produkte von Primavera an - Naturprodukte von erlesener Qualität. Schaut gern mal vorbei. Gutscheine zum Verschenken kann man bei uns selbstverständlich auch erwerben.

Sich den Tag versüßen und was Gutes tun - mit unserer **Elisabeth-Schokolade**. Nach Überlieferungen war es der heiligen Elisabeth ein großes Anliegen, dass die Bauern gerecht entlohnt werden. Josef Zotter, der Schokoladenpionier, fertigt in seinem kleinen Betrieb seit 1992 handgeschöpfte Schokoladen und hat das Faire-Trade-Siegel. Deshalb haben wir uns für seine Nougat-Variation entschieden, welche wir im Lädla verkaufen. Mit dem Kauf dieser handgeschöpften Schokolade unterstützen Sie die Arbeit unseres Elisabeth-Verein.

Was war los beim Elisabeth-Verein?



Weiterbildung am 14. Oktober - Handpuppenspiel mit Katja Krebs. Wir lernten zum Beispiel, wie man die Handpuppen als Kommunikationsbrücke nutzen kann, um Stress und Konflikte abzubauen, die Fähigkeit, Menschen zu erreichen, zu motivieren. Das interaktive Puppenspiel kann ganz vielseitig eingesetzt werden - in Schulen, in den Kindergarten, bei der Demenzbetreuung, in Kliniken, bei Ärzten u.v.m. Wir setzen die Handpuppe bereits in der Betreuung unserer Klienten erfolgreich ein.

Ausbildung am 19. Oktober - unsere Renate hat in Bayreuth beim BRK Altstadtspark acht neue Rikschafahrer ausgebildet. Die Ausbildung umfasste unter anderem den Einstieg, den Ausstieg und die Sicherung des Fahrgastes. Die Erklärung der mechanischen und elektrischen Vorrichtungen, Funktionen an der Rikscha und vieles mehr. Allzeit gute Fahrt mit der neuen Rikscha.





Am 08. November 2023 gab es eine **Weiterbildung** im Rahmen des monatlichen Helfertreffens mit dem anspruchsvollen Thema „Sterben, Tod und Trauer“. Im November beginnt eine Zeit der dunklen Tage. Der November ist ein Monat der Erinnerung. Viele Menschen denken in diesen Tagen noch einmal an die Verstorbenen in der Familie und aus dem Kreis der Freunde und Bekannten. Unsere Helfer und Helferinnen haben in der Weiterbildung die Trauerphasen nach Kübler-Ross kennengelernt. Zusammen mit der Referentin Elke Lindner wurde anhand von Erfahrungen der professionelle Umgang mit sterbenden bzw. trauernden Menschen besprochen. Auch wenn man über dieses Thema nicht gerne redet, ist es doch sehr wichtig. Es war ein stimmiger Abend mit einem spannenden, emotionalen Thema.

Unser **mystisch - spannender Nachmittag für Jung und Alt** am 21. Oktober begann mit verschiedenen sehr leckeren Kuchen und Kaffee. Nachtwächter und Stadtherold Thomas Büttner vom Gästeführerverein Pottenstein und Fränkische Schweiz führte uns mit spannenden Geschichten und lustigen Sprüchen virtuell durch Pottenstein. Die ein oder andere Geschichte war selbst alteingesessenen Pottensteinern nicht bekannt. Untermalt wurden die Geschichten des Nachtwächters von Reinhard Moosdorf, welcher am Kontrabass die Spannung verstärkte und bestimmte Passagen musikalisch umrahmte. Den Abschluss des Nachmittags bildeten Sagen und Geschichten, welche von Thomas Bernard vom Tourismusbüro gelesen wurden. Der Nachmittag verging wie im Flug durch dieses schöne Rahmenprogramm. Ganz besonders gefreut hat uns natürlich, dass auch zwei ganz junge Menschen unserer Einladung gefolgt sind. Danke an alle fleißigen Helfer und Akteure! Ohne Euch wären solche Veranstaltungen nicht möglich.



Herzliche Grüße und wundervolle kommende Adventstage wünscht Euer Elisabeth-Verein e.V. mit Helferkreis und Rikscha-Team

Webseite: www.elisabeth-verein-pottenstein.de

Mail: info@elisabeth-verein-pottenstein.de, Telefon: 0151 / 54 24 05 79